



EINLADUNG

Nationale Abschlussstagung zur Femizidprävention

11.11.2022
10.00 bis 16.30 Uhr

Stadt Leipzig – Neues Rathaus – Festsaal

Das Institut für empirische Soziologie (IfeS)
an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
und die

Koordinierungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking (KIS) Leipzig
laden Sie herzlich ein zur Tagung „Gemeinsam Femizide in Deutschland verhindern“
am 11.11.2022 von 10.00 bis 16.30 Uhr
Stadt Leipzig – Neues Rathaus – Festsaal

Die Veranstaltung bildet den Abschluss des zweijährigen EU-Projekts „**FEM-UnitED – Gemeinsam Femizide in Europa verhindern**“ (2020-2022), welches in Deutschland vom IfeS durchgeführt und vom BMFSFJ kofinanziert wird. Die **Interventionsstelle KIS in Leipzig** beschäftigt sich mit der Prävention von Femiziden und Gewalt gegen Frauen in der Praxis. Im Rahmen der Tagung werden zunächst die Ergebnisse von FEM-UnitED auf nationaler und europäischer Ebene kurz vorgestellt, ebenso wie die praktische Arbeit der KIS. Es folgen Vorträge aus unterschiedlichen Perspektiven zur Verbesserung von Prävention und Intervention von Femiziden in Deutschland. Anschließend werden diese mit Gästen in einem moderierten Gespräch diskutiert. **Ziel der Tagung ist, Impulse für die wirkungsvolle Umsetzung von Maßnahmen zur Prävention von Femiziden in Deutschland zu geben.**

Im Anhang erhalten Sie **das Tagungsprogramm, Informationen zum Veranstaltungsort und zur Anfahrt** finden Sie hier: <https://mapcarta.com/de/29604906>

Aufgrund der begrenzten Teilnehmer*innenzahl (max. 120 Personen) bitten wir um Anmeldung bis zum 21.10.2022 per E-Mail an: femunited-tagung@ifes.uni-erlangen.de (Ansprechpartnerin: Dr. Maria Arnis). Für die Anmeldung erhalten Sie keine Bestätigungsmail. Sie bekommen lediglich eine Absage, falls unsere Platzkapazitäten überschritten sein sollten.

Weiterführende Informationen zum FEM-UnitED-Projekt finden Sie unter dem folgenden Link: https://www.ifes.fau.de/referenzen/projekte/gender-gewalt-und-menschenrechte/#collapse_1

Veranstalter*innen und Förderer der Tagung:

FRAUEN für FRAUEN

Koordinierungs- und Interventionsstelle gegen
häusliche Gewalt und Stalking (KIS) Leipzig



Co-funded by the
Rights, Equality &
Citizenship Programme
of the European Union



Co-funded by the



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Stadt Leipzig
Referat für Gleichstellung
von Frau und Mann